
7728/J XXVII. GP

Eingelangt am 02.09.2021

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**der Abgeordneten Fiona Fiedler, Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
betreffend Studie „Tourismus in Zeiten von Corona“ - Kosten, Ergebnis &
geplante Maßnahmen**

In einer Beantwortung einer parlamentarischen Anfrage von NEOS gab Bundesministerin Köstinger an, dass eine **Studie** mit folgendem Titel "**Tourismus in Zeiten von Corona - Eine Bestandaufnahme der COVID-Hilfen und Risiken sowie Maßnahmen zur**

Resilienz" in Auftrag gegeben wurde.

(https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/AB/AB_06877/index.shtml)

NEOS haben im Verlauf der Krise die ineffiziente und intransparente Vergabe von Wirtschaftshilfen kritisiert und eine möglichst umfassende und öffentlich zugängliche Evaluierung der Hilfen gefordert. Da gerade der Tourismus schwer von der Krise betroffen ist und auch hier besonders viel Hilfen geflossen sind, erscheint es sinnvoll, die bisherige Vorgehensweise auf mögliche Verbesserung hinsichtlich Ausgestaltung der Verfahren und Ersatzraten zu prüfen. Ziel sollte es sein, daraus zu lernen und bestehende Instrumente entsprechend zu verbessern. Andererseits bedarf es auch einer gesamtheitlichen Betrachtung der gesamten Corona-Hilfen über sämtliche Wirtschaftszweige.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Wie hoch waren die **Kosten** der erwähnten Studie und von wem wurden diese getragen?
2. Wann sollen die **Ergebnisse** der erwähnten Studie **präsentiert** werden (bzw. wann wurden diese präsentiert)?
3. Werden/Sind die **gesamten Ergebnisse** der erwähnten Studie **öffentlich zugänglich**?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

www.parlament.gv.at

4. **Welche COVID-Hilfen** wurden bei der erwähnten Studie **evaluiert**? Bitte nennen Sie konkrete Covid-Hilfen und Evaluierungszeitraum
5. Welche **Verbesserungspotenziale** hinsichtlich der **Beantragungsverfahren** wurden in der erwähnten Studie festgestellt?
6. Welche **Verbesserungspotenziale** hinsichtlich der **Prüfungsverfahren** wurden in der erwähnten Studie festgestellt?
7. Welche **Verbesserungspotenziale** hinsichtlich der **Ersatzraten** wurden in der erwähnten Studie festgestellt?
8. Wurden **Schwierigkeiten bei der Beantragung** von Wirtschaftshilfen **durch von den Schließungen indirekt betroffenen Unternehmen** (wie z.B. Wäschereien) festgestellt, die untrennbar mit dem Tourismus verbunden sind?
9. Ist ein **Dialog mit Stakeholder** zum Austausch über die Ergebnisse der Studie geplant?
 - a. Wenn ja: Welche Stakeholder sollen teilnehmen?
 - b. Wenn ja: Wie soll dieser Dialog ausgestaltet sein?
 - c. Wenn nein: warum nicht?
10. Inwiefern werden die **Ergebnisse** der von Ihnen in Auftrag gegebenen Studie **in eine bundesweiter Evaluierung der gesamten Covid-Hilfen einfließen**?
11. Inwiefern sind Sie und Ihr Ressort **bei der bundesweiten Evaluierung der gesamten Covid-Hilfen eingebunden**?
12. **Welche konkreten Maßnahmen** sind anhand der Ergebnisse der erwähnten Studie **geplant**?
13. Inwiefern ist eine **Änderung der bestehenden Hilfen** hinsichtlich des **Beantragungsverfahrens** geplant? Bitte befasste Ressorts, konkrete Änderung und Zeitplan angeben.
14. Inwiefern ist eine **Änderung der bestehenden Hilfen** hinsichtlich des **Prüfungsverfahrens** geplant? Bitte befasste Ressorts, konkrete Änderung und Zeitplan angeben.
15. Inwiefern ist eine **Änderung der bestehenden Hilfen** hinsichtlich der **Ersatzraten** geplant? Bitte befasste Ressorts, konkrete Änderung und Zeitplan angeben.
16. Inwiefern wird derzeit in der **Bundesregierung** an einer **Ausarbeitung eines flexiblen und effizienten Instruments für künftige Krisen** gearbeitet?
17. Inwiefern ist Ihr Ressort an einer **Ausarbeitung eines flexiblen und effizienten Instruments für künftige Krisen** für den österreichischen Tourismus **eingebunden**?